

Haltestelle «Gasthaus am Brunnen», Valendas

Die alten Walsenwege im Safiental, die Wanderpfade durch die spektakuläre Rheinschlucht, die Velo-Rheinroute: alle diese Wege führen nach Valendas. Ab dem 29. Juni 2014 gibt's einen zusätzlichen Grund, hierher zu kommen, hier einzukehren: Das ‚Gasthaus am Brunnen‘ wird eröffnet. Umgebaut hat das geschichtsträchtige Haus an Europas grösstem Holzbrunnen der Bündner Architekt Gion. A. Caminada: «Das Gasthaus am Brunnen soll ein guter Ort sein, wo sich Einheimische und Gäste begegnen. Gemeinschaft ist für mich eine schöne Kraft. So gesehen bauen wir für Valendas einen Kraftort.» Viel Grund zur Vorfreude versprechen auch die Gastgeber Elvira und Matthias Althof-Solèr: «Unsere Brunnenmenüs



gestalten wir saisonal-frisch. Da finden sich etwa gefüllte Forellen mit Kräuterfrischkäse, geräuchertes Safiental-Rind mit Senfrisotto und bunten Zwiebeln, hausgemachte Bratenravioli mit Salbeischaum sowie sagenhafte süsse Versuchungen. Ein exklusiver Picknick-Korb, ein Barfuss-Snackplausch am Brunnen oder ein deftiger Wurst-Käse-Salat zum Zvieri – wir sind für manche Überraschung gut!» Eröffnet wird das Gasthaus am Brunnen am 29. Juni. Infos www.gasthausambrunnen.ch

Scuol Palace bald wieder in Betrieb?

Im Frühling 2015 könnte das Scuol Palace wieder in neuem Glanz erstrahlen. Seit drei Jahren bereits ist das Traditionshotel Scuol Palace geschlossen. Bis 2005 wurde es 15 Jahre lang vom Robinson Club bewirtschaftet, danach wurde das altherwürdige Haus nach einem Eigentümerwechsel während fünf Jahren als grösstes koscheres Hotel Europas geführt. Die Friedman GmbH als Eigentümerin

geriet in Liquiditätsengpässe. Es kam dann viermal zur Versteigerung, doch die Termine platzten jeweils. Beim fünften Versteigerungsversuch kaufte die Clemgia-Tarasp das Scuol Palace und verkaufte es danach an die amerikanische Investorengruppe Scuol Palace Hotel LLC. Sie möchte nun das Hotel renovieren und im April 2015 wieder eröffnen.

Boutique-Hotel Vereina wechselt Besitzer

Die Hotel Seehof Davos AG hat das Hotel Vereina in Klosters gekauft. Das renommierte Luxus-Hotel wurde bis zur Übernahme der neuen Besitzer im Frühling 2014 weiterhin durch die langjährige Besitzerfamilie Diethelm geführt. Das von Architekt Pino Gianotti gebaute Luxus-Hotel wurde im Dezember 2000 eröffnet und war bisher im Besitz der Eigentümerfamilie Diethelm. Stephan und Eva Diethelm führten das Unternehmen seit 1982, zuerst das Grand-Hotel, und danach das neu gebaute Haus. Zur Hotel Seehof Davos AG gehören bereits das gleichnamige Hotel Seehof in Davos sowie das Traditionshotel Steinbock in Klosters. Weiter bürgt die Aktiengesellschaft ab

der Wintersaison 2014/15 auch für Gemütlichkeit, Gastfreundschaft und Genuss in der Blockhütte Erezsäss im Parsennggebiet (Schifer). «Mit dem Kauf des Hotels Vereina wollen wir verstärkt Synergien mit den bestehenden Betrieben nutzen. Zudem sehen wir das Boutique-Hotel als ideale Ergänzung unseres bestehenden Portfolios», erklärt Jean-Pierre Galey, der Gastgeber im Hotel Seehof Davos ist und zugleich die Gesamtleitung für alle Betriebe der Hotel Seehof Davos AG verantwortet. Die Gastronomie verteilt sich auf fünf Bereiche: Ein Wintergarten (ca. 60 Sitzplätze), ein Fonduestübli (60 Sitzplätze), eine Vintothek sowie das Ofen- und Vereinastübli mit je 24 Plätzen.